

24. September, Wyhlen:

STATION 1 · Rheinfelderstraße 43

HIER WOHNTE
JOHANN BOLL
JG. 1903
MITGLIED SPD
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
LAGER ASCHENDORFERMOOR
ENTLASSEN JULI 1940



STATION 2 · Rheinstraße 17

HIER WOHNTE
OTTO KIEFER
JG. 1911
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
ENTLASSEN 1940
AFRIKA-BRIGADE 999
ÜBERLEBT



STATION 3 · Rheinstraße 22

HIER WOHNTE
ALBERT NÖNNINGER
JG. 1907
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
LAGER NEUSUSTRUM
ENTLASSEN 1937
STRAFBATAILLON 999
SCHICKSAL UNBEKANNT



STATION 4 · Kirchstraße 52

HIER WOHNTE
GEORG HAUSER
JG. 1904
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
ENTLASSEN 1938

STATION 5 · Kirchstraße 34

HIER WOHNTE
HERMANN DESCHLER
JG. 1904
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
LAGER ASCHENDORFERMOOR
ENTLASSEN MÄRZ 1939



STATION 6 · Kirchstraße 17

HIER WOHNTE
EMIL BRUGGER
JG. 1906
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
LAGER ASCHENDORFERMOOR
ENTLASSEN SEPT. 1940
1943 STRAFBATAILLON 999
DESERTIERT 1944 / SCHWEIZ



STATION 7 · Klosterstraße 25

HIER WOHNTE
FRITZ RÜMMLIN
JG. 1910
MITGLIED KPD
VOR VERHAFTUNG
FLUCHT 1935
SCHWEIZ



STATION 8 · Lörracher Straße 25

HIER WOHNTE
LUISE ZIMMERMANN
GEB. ZIMMER
GESCH. REINAUER
JG. 1905
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
„VORBEREITUNG HOCHVERRAT“
GEFÄNGNIS GOTTESZELL
ENTLASSEN DEZ. 1937



GEDENKEN AN DIE OPFER DES NATIONALSOZIALISMUS

STOLPERSTEINE

in Grenzach-Wyhlen

24. September 2026, ab 9 Uhr in Wyhlen

25. September 2026, ab 10 Uhr in Grenzach

Jede Verlegung dauert etwa 20 Minuten.

Abendveranstaltung

Freitag, 25. September 2026, 19 Uhr

Evangelisches Gemeindehaus, Hauptstraße 32

Die Initiative Stolpersteine Grenzach-Wyhlen hat es sich zum Ziel gesetzt, aller Opfergruppen des nationalsozialistischen Regimes zu gedenken. Mit den Verlegungen am 24. und 25. September 2026 erinnern wir an 17 Männer und eine Frau, die aufgrund ihrer politischen Überzeugung Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung wurden.

Die Gruppe wurden im Sommer und Herbst 1936 verhaftet, einige Monate später vor Gericht gestellt und zu teilweise langjährigen Haftstrafen verurteilt. Der Vorwurf gegen sie lautete „Vorbereitung zum Hochverrat“. Unter diesem Vorwand verfolgte das NS-Regime insbesondere Anhängerinnen und Anhänger der KPD und der SPD. Lediglich Wilhelm Fels und Fritz Rümmlin gelang rechtzeitig die Flucht in die Schweiz.

25. September, Grenzach:

STATION 1 · Markgrafenstraße 50

HIER WOHNTE
WILHELM FELS
JG. 1905
MITGLIED KPD
VOR VERHAFTUNG
FLUCHT 1935
SCHWEIZ



STATION 2 · Markgrafenstraße 40

HIER WOHNTE
ROBERT VOGEL
JG. 1889
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
ENTLASSEN JULI 1938



HIER WOHNTE
ALBERT WÖLPPER
JG. 1902
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
MEHRERE GEFÄNGNISSE
ENTLASSEN NOV. 1938
ZUR WEHRMACHT EINGEZUGEN
SCHICKSAL UNBEKANNT



HIER WOHNTE
ADOLF ACKERT
JG. 1887
GEMEINDERAT / KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
1938 KZ DACHAU
1939 KZ FLOSSENBURG
1944 KZ BUCHENWALD
BEFREIT

HIER WOHNTE
HERMANN MERZ
JG. 1900
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
GEFÄNGNIS ULM
ENTLASSEN 1937



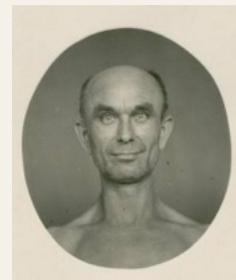
STATION 3 · Rheinallee 14

HIER WOHNTE
HEINRICH WOHLGEMUTH
JG. 1898
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
LAGER NEUSSTRUM
ENTLASSEN SEPT. 1938



STATION 4 · Köchlinstraße / BASF

HIER WOHNTE
GEORG DOCKHORN
JG. 1886
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
GEFÄNGNIS HOHENASPERG
TOT 22.6.1939



HIER WOHNTE
ERICH DOCKHORN
JG. 1908
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
ENTLASSEN 1938
EINGEZUGEN ZUR WEHRMACHT
GEFALLEN APRIL 1942
BEI SMOLENSK

STATION 5 · Hornrain 22

HIER WOHNTE
FRIEDRICH KRÜGER
JG. 1897
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
GEFÄNGNIS ULM
ENTLASSEN FEB. 1938



STATION 6 · Hörnle 20

HIER WOHNTE
ERNST SCHNEIDER
JG. 1905
MITGLIED KPD
VERHAFTET 1936
'VORBEREITUNG HOCHVERRAT'
GEFÄNGNIS ULM
ENTLASSEN DEZ. 1937



Spendenmöglichkeit

1. Per E-Mail an finanzverwaltung@grenzach-wyhlen.de

Betrag, Verwendungszweck „Projekt Stolpersteine“, Vor- & Nachname, Anschrift.
Bis 200 € genügt der Kontoauszug als Spendenbescheinigung.

2. Überweisung an Gemeinde Grenzach-Wyhlen

Sparkasse Markgräflerland, Verwendungszweck „Projekt Stolpersteine“
IBAN DE07 6835 1865 0007 272156
BIC SOLADES1MGL

Kontakt: stolpersteine@heimatgeschichte-gw.de



Verein für
Heimatgeschichte
Grenzach-Wyhlen e.V.